



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Ministerpräsident Haseloff überreichte Bundesverdienstorden an drei Bürger

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat heute in der Magdeburger Staatskanzlei Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland an drei Bürger überreicht. Die Auszeichnungen wurden von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier verliehen.

Geehrt wurden:

Gerhard Gautzsch, Halle, Verdienstkreuz am Bande

Der 75-jährige frühere Geschäftsführer wurde für sein jahrzehntelanges Engagement in der Schlaganfall-Hilfe ausgezeichnet. Er nahm sein eigenes Schicksal zum Anlass, anderen Schlaganfall-Patienten zu helfen. 2007 gründete er die Selbsthilfegruppe „Schlaganfall Halle-Saalekreis“ und engagierte sich bis 2016 als deren Vorsitzender. 2009 errichtete er zusammen mit anderen Gruppen die Landesarbeitsgemeinschaft der Schlaganfall-Selbsthilfe. 2012 initiierte er den Schlaganfall Landesverband Sachsen-Anhalt. Bis 2017 war er dessen Vorstandsvorsitzender und hat bis heute den Ehrenvorsitz inne. „Wenn jemand ein eigenes Schicksal zum Anlass nimmt, um anderen zu helfen, dann verdient das hohen Respekt. Ihr Engagement zeichnet sich durch Zielstrebigkeit, Empathie und hohe Verantwortungsbereitschaft aus“, richtete sich Haseloff an Gautzsch.

Rainer Robra, Magdeburg, Verdienstkreuz I. Klasse

Der 72-jährige Jurist wurde für sein jahrzehntelanges landespolitisches Engagement ausgezeichnet. Von 1990 bis 1994 leistete er als Justizstaatssekretär wichtige Aufbauarbeit für die Justizstruktur im neu gegründeten Sachsen-Anhalt. Seit 2002 ist er Chef der Staatskanzlei sowie Staats- und Europaminister. 2016 übernahm er auch das Kulturressort. In Verbindung mit seinen Ämtern leitet er zahlreiche Gremien oder gehört ihnen an. Seit 2002 ist er Mitglied des ZDF-Fernsehrates. „Nur wenige Persönlichkeiten haben die Politik Sachsen-Anhalts nach der Wiedervereinigung über einen so langen Zeitraum mitgeprägt wie Sie. Für mich persönlich sind Sie ein wichtiger Ratgeber und Weggefährte“, wandte sich Haseloff an Robra. Ehrenamtlich engagierte sich Robra als Vorsitzender der Stiftung Rechtsstaat. Bis 2017 war er Vorsitzender des Kirchenbauvereins St. Martin zu Spielberg.

Werner Uhlmann, Salzatal OT Bennstedt, Verdienstkreuz am Bande

Der 80-jährige Elektromeister im Ruhestand wurde für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik und im Sport ausgezeichnet. Seit 28 Jahren ist er Bürgermeister von Bennstedt im Saalekreis. In seinem Heimatort war er auch Gemeinderatsmitglied und Vorsitzender des Gemeinderates. Seit fast sechseinhalb Jahrzehnten ist er Mitglied des FSV Bennstedt e.V., jahrelang als aktiver Spieler, später als Trainer und Vorstandsmitglied. In zwei Zeiträumen, von 1988 bis 1995 und von 2004 bis 2006 war er Vereinsvorsitzender. Danach war er als Geschäftsführer tätig. Daneben

engagiert er sich seit 1983 als Sportrichter. „Mit gesundem Menschenverstand sind Sie stets daran interessiert, Probleme zu erkennen und schnell zu lösen. Immer haben Sie dabei ein offenes Ohr für Anregungen Ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger, würdige Haseloff.

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch auf der zentralen Plattform des Landes www.sachsen-anhalt.de, in den sozialen Medien über [X](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und [LinkedIn](#) sowie über [Messenger-Dienste](#).

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de